

Interdisziplinäres Japan-Institut, Marburg

An der Philipps-Universität ist die Errichtung eines interdisziplinären Japan-Instituts in der Organisationsform eines Wissenschaftlichen Zentrums vorgesehen. Hierfür sind im Fachbereich AuBereuropäische Sprachen und Kulturen, Fach Japanologie eine Professur (C 4) mit gesellschafts-, geschichts-, ggf. auch einer anderen kulturwissenschaftlichen Ausrichtung unter besonderer Berücksichtigung des modernen Japan, sowie eine Professur (C 3) für japanische Sprache zu besetzen.

Daneben ist im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften bzw. Rechtswissenschaften eine Professur (C 3) mit einer explizit auf Japan bezogenen fachlichen Ausrichtung beispielsweise auf dem Gebiet der Wirtschafts-/Finanzpolitik oder Betriebliche Organisation/Unternehmensführung bzw. Wirtschafts-/Handels- und Gesellschaftsrecht zu besetzen. Bei Bewerbungen auf diese Professur werden ebenfalls gründliche Kenntnisse der japanischen Sprache vorausgesetzt.

Neben der Vertretung ihres Faches in den jeweiligen Fachbereichen wird von den Stelleninhabern erwartet:

- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Vertretern weiterer Fächer, insbesondere der Religionswissenschaft, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Soziologie sowie Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, in dem als wissenschaftliches Zentrum konzipierten japanbezogenen Studien- und Forschungsschwerpunkt sowie bei dessen Aufbau;
- Erarbeitung eines japanbezogenen Lehrangebots für Nicht-Japanologen im Rahmen bestehender (Diplom-) Studiengänge oder als Ergänzungs-, Aufbau- bzw. Zusatzstudien. Für diese Aufgabe wird Interesse an hochschuldidaktischen Fragestellungen vorausgesetzt und ist Erfahrung in der Studienreform oder Studiengangsplanung erwünscht.
- Aufbau und Pflege von Kontakten mit japanischen Institutionen und Hochschulen sowie Organisation eines Austauschprogramms mit Japan für Studenten und Wissenschaftler in Zusammenarbeit mit dem Akademischen Auslandsamt.
- Mitarbeit beim Aufbau und bei der wissenschaftlichen Betreuung eines Informations- und Dokumentationszentrums in Japan.

Für die Ernennung zum Professor sind grundsätzlich pädagogische Eignung und - als Nachweis der Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit - neben der Promotion die Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen erforderlich. Neben den Einstellungsvoraussetzungen gemäß § 39a HUG werden gründliche Japan-Erfahrungen durch berufliche oder wissenschaftliche Tätigkeiten erwartet. Bewerbungen mit den

üblichen Unterlagen sind bis zum 17.05.1985 zu richten an den Präsidenten der Philipps-Universität Marburg, Biegenstraße 10, D-3550 Marburg.

Rikkyo University - Research Fellowship

Rikkyo University, Tokyo, Japan, wishes to announce the establishment of a fellowship program for the purpose of encouraging international academic exchange. Under this program, scholars from abroad, utilizing Rikkyo's research facilities and research organization, can pursue their own specific research project or engage in joint research with members of Rikkyo's faculty. Together with this announcement, we are pleased also to invite applications for the inaugural awards of the fellowship.

The area of academic specialization should be in the humanities, the social sciences, or the natural science; and the specific subject of the research must be one that is compatible with the resources and facilities available at Rikkyo University.

Applications will be considered from full-time assistants (joshu), lecturers and instructors (koshi), assistant and associate professors (jokyoju), and professors (kyoju) who are members of (or affiliated with) a publicly recognized institution engaged in research and/or education.

A few awardees each year will be selected, within the limit of the funds available for the particular period covered by the solicitation. This inaugural solicitation covers the period from October 1985 to March 1987.

The minimum term shall be 3 months, and the maximum 12, with the additional proviso that, with respect to this inaugural solicitation the first month of the appointment shall fall between October 1985 and March 1987.

For further information write to:

Office of International Exchange Programs
Rikkyo University, 3-34-1 Nishi-Ikebukuro
Toshima-ku, Tokyo 171, Japan